

**Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik**



Statistische Berichte

C III 2 - m 04/93

**Schlachtungen und
Fleischerzeugung
im Land Brandenburg**

01.01. bis 30.04.1993

Herausgeber:

Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
BTX: *47474#
Dortustraße 46
O - 1561 Potsdam

Erschienen im Juni 1993

Preis: 3,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet !

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Vorbemerkungen	4
Zeichenerklärungen	5
Tabellenteil	
Anzahl der Schlachtungen	6
Fleischerzeugung und Schlachtgewichte	7

Vorbemerkungen

Im Zeitraum 1.1. bis 30.4. 1993 wurden im Land Brandenburg unter anderem

13 296	Rinder (ohne Kälber)
525	Kälber
283 764	Schweine
1 800	Schafe

geschlachtet.

Die Anzahl der Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft betrug 794 Schweine und 36 Pferde.

Die Zahl der Hausschlachtungen im Zeitraum 1.1. bis 30.4.1993 umfaßte 544 Rinder (ohne Kälber), 70 Kälber, 21 075 Schweine, 251 Schafe und 22 Ziegen.

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die Schlachthöfe durchgeführt.

Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen hat sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 1992 bei allen Tierarten (außer Schafe) verringert.

Ursache für die geringere Auslastung der Schlachthöfe war vor allem der weitere Bestandsabbau bei den schlachtreifen Tieren. In einem Jahr verringerte sich z.B. der Bestand an Mastschweinen um mehr als 10 Prozent, der Bestand an Bullen und Ochsen um fast ein Drittel.

Die durchschnittlichen Schlachtgewichte waren im betrachteten Zeitraum bei Bullen, Kühen, Färsen und Schweinen höher als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Ab Erhebungsmonat August 1992 beinhalten die Daten für die Schlachtungen und Fleischerzeugung die Gebietsänderungen laut Staatsvertrag zwischen den Ländern Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

kg Kilogramm

t Tonnen

% Prozent

- nichts vorhanden

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Hinweise

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Anzahl der Schlachtungen

Merkmal	Monat April 1993	Zeitraum 1.1. bis 30.4. 1993	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum
	Anzahl		%
Schlachtungen insgesamt			
Rinder insgesamt (ohne Kälber)	2 904	13 296	- 50,6
dar.: Bullen	1 605	8 423	- 50,2
Kühe	986	3 517	- 47,9
Färsen	307	1 324	- 59,2
Kälber	155	525	- 45,8
Schweine	71 021	283 764	- 24,8
Schafe	511	1 800	+ 8,0
dar.: Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft			
Schweine	-	794	- 94,7
<u>Tiere inländischer Herkunft</u> Gewerbliche Schlachtungen insgesamt			
Rinder insgesamt (ohne Kälber)	2 826	12 752	- 51,4
dar.: Bullen	1 566	8 136	- 50,6
Kühe	971	3 470	- 48,2
Färsen	283	1 117	- 63,3
Kälber	148	455	- 49,2
Schweine	68 032	261 895	- 23,6
Schafe	452	1 549	+ 10,2
Hausschlachtungen			
Rinder insgesamt (ohne Kälber)	78	544	- 21,4
dar.: Bullen	39	287	- 34,3
Kühe	15	47	- 7,8
Färsen	24	207	+ 1,5
Kälber	7	70	- 4,1
Schweine	2 989	21 075	+ 8,6
Schafe	59	251	- 4,2

Fleischerzeugung und Schlachtgewichte

Merkmal	Monat April 1993	Zeitraum 1.1. bis 30.4. 1993	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum
			%

Schlachtmengen in t
Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	825	3 907	- 49,4
dar.: Bullen	511	2 717	- 49,1
Kühe	240	890	- 46,5
Färsen	72	291	- 59,6
Kälber	9	32	- 41,8
Schweine	6 277	24 284	- 26,8
Schafe	12	41	+ 17,1

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	23	163	- 19,7
dar.: Bullen	13	96	- 31,9
Kühe	4	12	+ 7,7
Färsen	6	54	+ 10,2
Kälber	0	5	0,0
Schafe	2	7	+ 16,7

Durchschnittliche Schlachtgewichte in kg

Bullen	326,60	334,12	+ 3,1
Kühe	246,95	256,68	+ 3,2
Färsen	253,73	260,53	+ 9,8
Schweine	92,26	92,43	+ 0,3

